

Direkte Demokratie

von
Österreichische Juristenkommission

1. Auflage 2014

Linde Verlag Wien 2014

Verlag C.H. Beck im Internet:
www.beck.de

ISBN 978 3 7073 2416 7

Vorwort

Beobachter aus Sozialwissenschaft und Politik registrieren ein steigendes Unbehagen an der Demokratie in Österreich. Eine Möglichkeit, einer solchen Entwicklung entgegen zu wirken, wird in einer Verstärkung der Elemente direkter Demokratie gesehen.

Die Österreichische Juristenkommission widmete diesem Thema ihre Herbsttagung 2012. Zwei Referate und eine Podiumsdiskussion befassten sich sowohl mit grundsätzlichen, rechtlichen und politikwissenschaftlichen Aspekten als auch mit rechtsvergleichenden Sichtweisen und Erfahrungswerten aus den Nachbarstaaten Schweiz und Deutschland. Dazu kamen aktuelle Fragen aus der österreichischen Diskussion.

Dabei zeigte sich die technische Komplexität der Materie und deren Verknüpfung mit Fragen der Demokratieentwicklung, des Demokratiebewusstseins in der Bevölkerung und der Rolle der Zivilgesellschaft.

Die Österreichische Juristenkommission beabsichtigt, die vielfältigen und mehrschichtigen Fragen der Demokratiereform und der Bürgerbeteiligung am politischen Prozess bei ihrer Frühjahrstagung 2014 auf breiterer Grundlage weiter zu bearbeiten.

*Der Vorstand
der Österreichischen Juristenkommission*